

Bericht des Vorsitzenden zum Geschäftsjahr 2019

Liebe Mitglieder,

in meinen Berichten bin ich oft auf die Mitgliederentwicklung im Tennisclub Gettorf (TCG) eingegangen, das will ich auch diesmal wieder tun. Nachdem die Zahlen 2017 etwas nach oben gingen und 2018 konstant gehalten wurden, sind wir jetzt mit 250 Mitgliedern wieder auf dem Niveau von 2016 angekommen. Dabei hätte ich eher angenommen, dass die Zahlen weiter positiv sind, so findet man doch in den frühen Abendstunden stets eine gut gefüllte Tennisanlage vor und die Zahl der Punktspielmannschaften bei den Erwachsenen war selten höher. Erstaunlich auch, dass trotz erfolgreicher Werbeaktionen und der neu hinzu gewonnenen Mitglieder, die Zahl derjenigen, die den Verein verlassen, noch größer ist.

Nun könnte man meinen, dass sich durch die Tatsache, dass die Zahl der Mitglieder rückläufig ist, die Situation auf der Anlage entspannt. Das ist aber keineswegs der Fall. Die Plätze erfreuen sich in den späten Nachmittags- sowie den frühen Abendstunden zumindest montags bis donnerstags einer sehr großen Beliebtheit. Den heiß geliebten Stammplatz in jeder Woche zur selben Uhrzeit zu bekommen, ist für viele Mitglieder sehr wichtig. Neue Mitglieder haben mit dieser Platzhirschmentalität zu Recht natürlich ein Problem. Dabei gibt es klare Regeln für das Reservieren von Plätzen, aber wo es Regeln gibt, gibt es auch Tricks, diese zu umgehen. Um allen Mitgliedern das Reservieren von Plätzen gleich einfach zu gestalten, ist die Einführung eines Online-Reservierungs-Systems geplant. Im Sommer 2020 soll dies einmal zur Probe eingeführt werden, allerdings nicht vor Juli. Da ein solches System die Regeln für das Reservieren automatisch berücksichtigt, wird auch das Schummeln erschwert.

Die Hallenplätze sind zu den beliebten Zeiten rar und begehrt, der oft zitierte Vergleich mit den Stammbüchern für den THW ist zwar abgedroschen aber korrekt. Darüber, diese Situation zu ändern, wurde auf der Mitgliederversammlung im vergangenen Jahr lange diskutiert, mit mäßigem Erfolg. Es können nicht alle Wünsche erfüllt werden, unsere Halle verfügt nun einmal nur über einen Platz und Hallenplätze in der Umgebung werden immer knapper. Das Problem könnte durch den Bau einer Mehrfeldhalle in Gettorf gelöst oder zumindest gemildert werden. Neben dem geeigneten Standort stellt sich natürlich auch die Frage nach der Finanzierung. Für einen Verein unserer Größe ist ein solches Projekt sowohl logistisch als auch finanziell kaum zu bewältigen. Dennoch gibt es erste Überlegungen, eine Zweifeldhalle auf der Tennisanlage zu erstellen bzw. die Errichtung einer Tennishalle mit mindestens zwei Feldern in Gettorf bzw. der nahen Umgebung zu realisieren. Erste Gespräche sind bereits geführt worden, Finanzierungsmöglichkeiten werden geprüft, Chancen, das Projekt in die Gettorfer Ortsentwicklungsplanung zu integrieren, werden eruiert.

Wenn der Verein schon weniger Mitglieder hat, sollten doch zumindest die Kosten sinken, aber auch das ist nicht der Fall. Die meisten unserer Kosten sind Fixkosten (z. B. Personal, Strom, Heizung, Platzpflege) und bieten kaum Einsparmöglichkeiten, zumindest keine Einsparmöglichkeiten, die nicht bereits umgesetzt wurden (Umstellung auf LED, Wechsel des Stromanbieters) oder aber größere Investitionen voraussetzen (Erneuerung der Heizung, Wärmedämmung, Ersatz alter Stromverbraucher). Parallel dazu steigen die Kosten in beinahe allen Bereichen. Um die laufenden Kosten problemlos bewältigen zu können und Luft für notwendige Investitionen zu haben, hält der Vorstand eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge für unumgänglich. Der Vorschlag sieht eine Erhöhung um monatlich 2 € für Erwachsene Einzelmitglieder sowie Ehepaare und eine Erhöhung um monatlich 1 € für jugendliche Mitglieder sowie Schüler, Studenten und Auszubildende vor, der Beitrag für Fördermitglieder bleibt weiterhin unangetastet. Die Beiträge wurden zuletzt vor fünf Jahren erhöht, die Erhöhung diente ausschließlich dem Zweck, die Frühjahrsüberholung von jeweils drei Außenplätzen durch eine Fachfirma auszuführen. Mittlerweile erfolgt die Frühjahrsüberholung aller sechs Plätze ohne weitere Beitragserhöhung durch eine Fachfirma.

Ansonsten haben wir mit 2019 ein gutes Jahr hinter uns. Das Vereinsleben ist auf einem guten Niveau. Das zeigt sich u.a. auch dadurch, dass es Vereinsmeisterschaften gab, die insbesondere bei den Zuschauern einen sehr guten Zuspruch erfuhren. Ich bin sicher, dass es 2020 gelingen wird, endlich einmal wieder eine Player's Night feiern zu können.

Dank des Angebotes „After Work Tennis“ ist es uns gelungen, viele neue und junge Mitglieder zu gewinnen, die zum Teil mit der ganzen Familie Spaß am Tennis gefunden haben. Diese neuen Mitglieder gilt es nun auch zu integrieren und ihnen zu helfen, sich im TCG wohl zu fühlen. Dabei sind wir alle gefordert, nicht nur der Vorstand.

Aufgrund der prognostizierten wachsenden Schülerzahlen an der Grundschule wollen wir wieder verstärkt die Kooperation mit der Parkschule Gettorf aufnehmen und an bewährte Projekte wie „Aufschlag in der Schule – Return im Verein“ (vielen noch als Funty-Cup ein Begriff) und den „Family-Cup“ anknüpfen. Vielleicht gelingt es uns auch, die Kinder und Jugendlichen über das Training hinaus für den Wettkampf zu begeistern, so dass wir in der Jugendarbeit an vergangene Erfolge anknüpfen können.

Abschließend möchte ich meinen Dank den Vorstandsmitgliedern aussprechen, die ihre Aufgaben selbständig und zur vollsten Zufriedenheit erledigen. Weiterhin bedanke ich mich bei allen Mitgliedern, die bereit sind, sich für den Verein zu engagieren. Das gilt natürlich im besonderen Maße für die Mitglieder des Ausschusses für Mitgliedergewinnung und –bindung, aber auch für alle anderen, die sich über ihre Pflicht hinaus im Verein engagieren. Ebenfalls bedanke ich mich bei allen hauptamtlich tätigen Personen und den Honorartrainern, die maßgeblich zum funktionierenden Vereinsleben beitragen.

Mein besonderer Dank gilt außerdem dem Land Schleswig-Holstein, dem Kreis Rendsburg-Eckernförde, der Gemeinde Gettorf sowie Hans Schröder von der Fa. Hans Schröder GmbH für die finanzielle Unterstützung im Zuge der Sanierung des Sanitärbereiches.

Ich wünsche allen Mitgliedern eine tolle Saison 2020.

gez.

Michael Polzin

- Vorsitzender -

Bericht Sportwart Wettkampfsport 2019

Nach wie vor ist der TC Gettorf e.V. im Punktspielbetrieb der Erwachsenen ein sehr aktiver Verein.

Mit immerhin **neun** gemeldeten Mannschaften für die Sommersaison 2020 liegen wir in dieser Hinsicht auf Platz 5 aller Vereine im Bezirk Nord.

Viele Mannschaften sind natürlich ein positives Signal für jeden Club, da insbesondere die Mannschaftsspieler für Leben auf den Plätzen sorgen.

Etwas Luft nach oben verbleibt aber dennoch, so dass man vielleicht eine zweistellige Anzahl an Mannschaften in der Zukunft wieder erreichen kann.

In der Sommersaison 2019 gingen noch **sieben** Mannschaften an den Start.

Das waren exakt so viele Mannschaften wie im Jahr zuvor auch.

Die Damen, und die 2. Herren 30 konnten als Staffelsieger in die nächsthöhere Spielklasse aufsteigen.

Als Tabellenzweiten gelang dieses nachträglich auch den Herren.

Die Damen 40 und Herren 30 feierten den Klassenerhalt in der Verbandsliga.

Die Damen 30 und Herren 50 platzierten sich im Mittelfeld ihrer Bezirksklassen.

In der laufenden Wintersaison 2019/20 ist der TC Gettorf e.V. mit **vier** Mannschaften vertreten.

Die Herren 30 und Damen 40 kämpfen derzeit noch um den Verbleib in der Verbandsliga, sind beide dabei aber auf einem guten Weg.

Die Herren 40 hat derzeit noch Chancen auf den Aufstieg in die Verbandsliga und die Damen 30 haben den Klassenerhalt in der Bezirksklasse quasi sicher.

Im Namen aller Mannschaftsspieler möchte ich mich an dieser Stelle bei den Mannschaftsführern bedanken.

Das Führen einer Mannschaft gehört sicherlich nicht zu den beliebtesten Freizeitaktivitäten.

Unser aller Ziel sollte es sein, den Mannschaftsführern die Organisation ihrer Mannschaft so einfach wie möglich zu gestalten.

Erfreulich ist die Tatsache, dass der Tennisverband Schleswig-Holstein im Jahr 2019 zumindest ein Wochenende im August „punktspielfrei“ gehalten hat, so dass es Vereinen wieder möglich war, interne Veranstaltungen wie Clubmeisterschaften attraktiver (nämlich en bloc) auszutragen.

Auch in diesem Jahr wird es ein solches Wochenende geben (29./30. August).

Mark Timmler
Sportwart Wettkampfsport
im Januar 2020

Bericht Clubhausbewirtschaftung 2019

Wie jedes Jahr kann ich mich kurzfassen und das ist gut so, denn es gibt nichts zu beanstanden!

Ich danke allen für den guten Tresendienst im Jahr 2019. Probleme gab es keine. Wir waren fast zu 100% besetzt. Am besten Tresen in Gettorf und Umgebung kann man sich einfach nur wohlfühlen. Auch einige neue Mitglieder haben sich getraut und uns und unsere Gäste gut bewirtet.

Der neue Tresendienstplan 2020 hängt aus, bitte tragt euch ein. Auch die Punktspieltermine stehen fest, der Plan hängt ebenfalls aus. Bitte die Eintragungen in Druckbuchstaben und nicht als Unterschrift ausführen.

Ich hoffe für uns alle auf eine schöne, verletzungsfreie Saison 2020.

Gerd

Jahresbericht 2019

Ausschuss für Veranstaltungen und Freizeitsport

Der Ausschuss setzt sich zur Zeit aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Rainer Möller, Ausschussvorsitzender
- Heidi Kattenberg
- Konni Osthoff
- Silke Schwarz
- Holger Bitterling
- Thomas Kurberg
- Gerd Schulz
- Michael Polzin als ständiger Gast

Wie im Jahr 2018, fanden auch im Jahr 2019 neben den sportlichen Aktivitäten diverse Veranstaltungen, die den Zusammenhalt im Club fördern sollen, statt.

Im Einzelnen waren das:

Neujahrsempfang am 18.01.2019

Leider hat der Versuch, diese Veranstaltung an einem Freitagabend durchzuführen, nicht zu dem erhofften Erfolg geführt. Wir werden deshalb in 2020 wieder einen Sonntagmorgen für einen Neujahrsbrunch, bei dem jeder etwas zum Buffet beiträgt, vorsehen.

Grünkohlessen mit Bingo am 15.Februar.2019

(wie immer sehr gute Beteiligung)

Saisoneröffnung am 27.04.2019

Der Vorsitzende eröffnete um 14. 00 Uhr die Veranstaltung.

Auf den Plätzen 4 und 5 spielten die Herren 30 ein Freundschaftsspiel gegen die Herrenmannschaft aus Dänischenhagen, und auf den Plätzen 1-3 zeigten unsere Jugendlichen, was sie im Tennistraining gelernt haben.

Kulinarisch wurden bayerische Spezialitäten angeboten.

Diese Art der Saisoneröffnung kam bei den Mitgliedern gut an und gibt uns Mut, es auch 2020 zu wiederholen.

Drei Grillabende fanden über den Sommer verteilt auf unserer Anlage statt.

Diese wurden gut von aktiven wie auch passiven Mitgliedern gut angenommen.

Ein Scampi-Abend, traditionell organisiert und durchgeführt von Heidi Kattenberg und Gerd Hohn, fand am 11. Juli 2019 statt. Auch diese Veranstaltung wurde wieder gut besucht.

Eine für den 18. August 2019 geplante Radtour musste leider wegen zu geringer Beteiligung abgesagt werden. Wir werden in 2020 einen erneuten Versuch starten.

Den Saisonabschluss haben wir am 27. September 2019 mit Zwiebelkuchen und Federweißen begangen.

Ladies -Movie-Night am 14.11.2019

Wie in jedem Jahr war der Filmabend für die Damen wieder ein voller Erfolg.

Der Ausschuss wünscht euch allen eine erfolgreiche Tennissaison 2020.

24.02.2020

Rainer Möller

Bericht Sportwart Freizeitsport 2019

After Work:

In der Sommersaison 2019 bzw. vom 07.05.2019 - 25.06.2019 wurde für Erwachsene (Anfänger) ein Trainingskonzept namens „After Work Tennis“ ins Leben gerufen, welches u. a. darauf abzielte, neue Mitglieder zu gewinnen bzw. den Neuanfängern in Kürze die Kunst und Freude des Tennissports durch angeleitetes Tennistraining (auch nach Feierabend) zu vermitteln.

Jeder Teilnehmer wurde gebeten pro wöchentlicher Trainingseinheit (à 90 Minuten) eine kleine Aufwandsentschädigung in Höhe von 5,00 Euro in einem dafür bereitgestellten „Geldschweinchen“ zu entrichten. Aus den Einnahmen wurden die Tennistrainer bezahlt. Ausgaben (Werbekosten, Tennistrainer) und Einnahmen hielten sich am Ende in etwa die Waage, sodass sich besagtes Projekt quasi von selber trug.

Neben dem Kennenlernen/Erlernen des Tennissports stand in diesem Rahmen auch stets die Freude am gemeinsamen Miteinander - oftmals auch beim anschließenden gemeinsamen Kaltgetränk im Vereinsheim - an vorderster Stelle. Abgerundet wurde das „After Work Tennis“ - Projekt 2019 durch ein abschließendes gemeinsames Barbecue im Gettorfer Tennisclub.

Resümierend kann das „After Work Tennis“ - Projekt 2019 als großer Erfolg verbucht werden. Aus benannter Gruppe von Neuanfängern konnten diverse Neumitglieder im Tennisclub Gettorf gewonnen werden. Zudem ist eine neue eingeschworene Männer-Truppe entstanden, die auch im Winter 2019/2020 miteinander in der Halle (ohne Trainingsanleitung) eigenständig trainiert und womöglich ab Winter 2020 eine eigene Herren 40 im Punktspielbetrieb stellen wird.

Ein ganz besonderer Dank geht hierbei an unsere Layout-Beauftragte und Flyer-Produzentin Jana Portukat, den Trainer/Koordinator und Organisator Lasse Tepp sowie seinen Co-Trainer Jori Junghans.

Spielerbörse:

Die ins Leben gerufene Spielerbörse, wo Einzelspieler im Sinne der Vernetzung unter Angabe ihrer persönlichen Spielstärke um andere Mitspieler werben konnten, wurde nicht genutzt bzw. in Anspruch genommen. Eine erneute Spielerbörse ist für den Sommer 2020 aktuell nicht vorgesehen.

Clubmeisterschaften:

Die Clubmeisterschaften wurden dieses Mal vom 27.08.2019 - 31.08.2019 in kompakter Form (anders als noch im Vorjahr) ausgetragen. Bei bestem Spätsommerwetter einhergehend mit täglich wechselnden kulinarischen Köstlichkeiten wurde in drei verschiedenen Konkurrenzen (Herren Einzel, Herren Doppel sowie Damen Doppel) die jeweiligen Clubmeister ermittelt. Ein Damen Einzel kam leider mangels fehlender Teilnehmerinnen nicht zustande.

Gratulation an dieser Stelle an den verdienten Herren Einzel Clubmeister Lasse Tepp, der sich Satzverlustfrei den Titel erkämpfte und auch im Herren Doppel Finale - gemeinsam mit seinem Bruder Pelle Tepp – von dem „Oldie Doppel“ ☺ Möller/Goldenstern nach hartem Kampf letztendlich nicht zu stoppen war. Im Damen Doppel setzte sich in einem sehr engen und nicht weniger dramatischen und packenden Finale die Paarung Ina Rossmann/Kerstin Affeldt gegen „The next Generation“ Hanna Rossmann/Lea Bünzen durch und durfte sich abschließend die Damen Doppel-Vereinskrone aufsetzen.

Resümierend bleibt hier zu konstatieren, dass anlässlich der Clubmeisterschaften 2019 viele Sportbegeisterte Schaulustige den Weg in den Tennisclub Gettorf gefunden- und für eine tolle Atmosphäre gesorgt haben.

Ein herzliches Dankeschön für die selbstlose Unterstützung in puncto Speis, Trank und Geselligkeit möchte ich hierbei Konni Osthoff, Jutta Iwersen, Bärbel Schlüter, Ute Bawey, Michael Polzin, den Damen 30 sowie den Damen 40 aussprechen.

Ein weiteres Dankeschön an dieser Stelle den weiteren Clubmeisterschafts-Komitee Beteiligten Mark Timmler, Finn Bawey und Lasse Tepp für die gemeinschaftliche Organisation und Umsetzung der Clubmeisterschaften 2019.

Ausblick:

Auch im kommenden Sommer soll das Trainingskonzept „After Work Tennis 2.0“ angeboten werden und hoffentlich auch an den Start gehen. Lasse Tepp wird wie auch im Vorjahr als Trainer/Mitcoordinator und zusätzlicher Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Diesbezügliche Werbung soll bestenfalls erneut mit Hilfe von Flyern sowie einer zusätzlichen Anzeige in der Flüstertüte Gettorf (angestrebtes Erscheinungsdatum: 03.04.2020) im Vorwege der Sommersaison in Umlauf gebracht werden.

Desweiteren ist geplant, eine Ranglistenordnung (Tannenbaumsystem) sowohl im Damen- als auch im Herrenbereich einzuführen. Durch die Aufstellung einer vereinsinternen Rangliste und den damit verbundenen Forderungsspielen soll der sportliche Wettkampf sowie das Spielen mit unterschiedlichen PartnerInnen gefördert werden. Gefordert werden kann jeder, der in der Reihe der eigenen Position direkt davor steht (links) oder in der darüber liegenden Reihe dahinter (rechts) der eigenen Position platziert ist. Die Ersteinstufung im sogenannten Tannenbaum soll entsprechend der jeweiligen LK vorgenommen werden. Die Teilnahme an dem Tannenbaumsystem ist freiwillig. Das komplette Regelwerk wird zukünftig am „Schwarzen Brett“ im Vereinsheim einzusehen sein.

Auch die kommenden Clubmeisterschaften sollen erneut in einem kompakten Format (voraussichtlich in der letzten August Woche 2020) stattfinden. Auf zahlreiche Anmeldungen in allen Konkurrenzen einhergehend mit erneuter toller Unterstützung in puncto Motto-Abend-Verköstigung wird gebaut ☺.

Ich hoffe und freue mich auf eine sportlich schöne und sonnige Saison 2020!

gez.
Eckart Goldenstern
Sportwart Freizeitsport